

# Der dritte Winter

Der Deutsche Kulturrat hat darauf gedrungen, Kultureinrichtungen trotz einer möglichen Gasversorgungskrise in diesem Winter offenzuhalten. Zudem brauche es angesichts gestiegener Energiekosten mehr finanzielle Unterstützung.

»Die Energiekrise ist neben der Bewältigung der Coronakrise eine zusätzliche extreme Herausforderung für den gesamten Kulturbereich«, teilte Kulturrats-Geschäftsführer Olaf Zimmermann am Montag in Berlin mit. Steigende Preise könnten nicht an die Nutzerinnen und Nutzer weitergegeben werden.

»Ohne massive öffentliche Unterstützung werden viele Kulturakteure den dritten Katastrophenwinter in Folge nicht durchstehen«, betonte Zimmermann. »Wir brauchen finanzielle Unterstützung, und wir brauchen Sicherheit, dass die Kultureinrichtungen nicht wieder geschlossen werden.« (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/435531.kulturpolitik-der-dritte-winter.html>*